



AMA
AgrarMarkt Austria

Dresdner Straße 70, 1200 Wien

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Quality Austria - Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
CIS - Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0

www.ama.at



Marktbericht

EIER UND GEFLÜGEL | 16. Woche | 13.04.2015 – 19.04.2015

16. AUSGABE 2015

Marktübersicht

Preisbericht Österreich

Markt Österreich

Markt und Preise international

I N H A L T

I.....MARKTÜBERSICHT.....	3
II.....EIER – PREISBERICHT ÖSTERREICH.....	4
A) Eier aus Bodenhaltung:.....	4
B) Eier aus Freilandhaltung:.....	4
C) Eier aus biologischer Erzeugung:.....	4
D) Notierung Speising.....	4
E) Monatliche Entwicklung der Packstellenabgabepreise.....	5
III.....GEFLÜGEL – PREISBERICHT ÖSTERREICH.....	6
F) Preis zugestellt "frei Filiale" für Masthühner und Truthühnerbrust.....	6
H) Monatliche Entwicklung der Geflügelpreise.....	7
G) Marktpreis für Futtermittelmischungen.....	7
IV.....GEFLÜGEL - MARKT ÖSTERREICH.....	8
I) Geflügelschlachtungen.....	8
J) Bruteinlagen und Kückenschlupf.....	8
V.....GRAFIKEN ÖSTERREICH.....	9
K) Entwicklung der Packstellenabgabepreise.....	9
L) Geflügelpreisentwicklung für Mastgeflügel.....	9
M) Preisentwicklung für Truthahnbrust.....	9
VI.....MARKT UND PREISE INTERNATIONAL.....	10
N) Börse München – Großhandelsabgabepreise für Eier (Bodenhaltung).....	10
O) Notierungen der Weser-Ems-Eierpackstellen (Käfig).....	10
P) NOP-Richtpreise Eier.....	10
Q) NOP-Richtpreise Schlachthennen.....	10

I MARKTÜBERSICHT

Eiernachfrage gesunken

Die Eiernachfrage ist saisonüblich gesunken. Der Industrieierpreis lag auf niedrigem Niveau. Im Handel waren noch keine klaren Tendenzen erkennbar. Auf der Angebotsseite wurde der Markt durch die vermehrten Ausstellungen entlastet.

In der Berichtswoche entwickelten sich die Preise uneinheitlich mit meist nur geringen Veränderungen. Mit einem Plus von jeweils 10 Cent verzeichneten Eier aus biologischer Erzeugung in den Gewichtsklassen XL und M die größten Anstiege. Dagegen gaben die Preise für Eier aus Freilandhaltung durchwegs nach, wobei der Rückgang in der Klasse S besonders deutlich ausfiel. Dennoch lag hier der Preis über dem Vorjahresniveau, während in den restlichen Gewichtsklassen sowie in den anderen Haltungsformen die Vergleichswerte von 2014 nicht erreicht wurden.

EU bleibt Selbstversorger bei Eiern

In der EU stieg die Bruttoeigenerzeugung von Eiern 2014 um 1,4 Prozent auf 7,43 Mio. t. Dadurch erhöhte sich der Selbstversorgungsgrad auf 103,0 Prozent (+ 0,3 Prozent). Der Pro-Kopf-Verbrauch legte ebenfalls leicht zu – um 0,1 kg auf 12,6 kg.

Die von der EU-Kommission veröffentlichte Versorgungsbilanz beruht auf Angaben nationaler Marktexperten aus den einzelnen Mitgliedsstaaten. Für 2015 prognostizieren sie einen Anstieg der Produktion um nur mehr 0,2 Prozent sowie einen Rückgang des Selbstversorgungsgrades auf 102,7 Prozent. Der Pro-Kopf-Verbrauch sollte weiterhin moderat wachsen.

Stabile Geflügelfleischpreise

Die Preise für Geflügelfleisch blieben in der 16. Kalenderwoche stabil. Bei Masthühnern wurden Änderungen von maximal 3 Cent je kg verzeichnet. In allen Handelsklassen waren die Preise niedriger als im Vorjahr. Truthahnbrustfleisch verteuerte sich um 3 Cent auf EUR 6,95 je kg.

Der Geflügelmarkt wurde zuletzt als eher ruhig eingeschätzt. Das Schlechtwetter zu Monatsbeginn verzögerte den Beginn der Grillsaison. Nun sind die mobilen Grillwägen wieder in vollem Einsatz. Aktionen im Lebensmitteleinzelhandel sorgen für eine Absatzbelebung. Allmählich beginnt die Einstellung von Weidegänsen, die von Martini bis Weihnachten vermarktet werden.

Während die Masthühnerproduktion insgesamt rückläufig war, erreichte die Erzeugung von heimischem Biohühnerfleisch 2014 erneut einen Höhepunkt und wird voraussichtlich auch 2015 zulegen können.

Der Absatz von Truthühnerfleisch lief der Jahreszeit entsprechend. Trotz stabiler Marktverhältnisse standen die Lebendpreise wieder etwas unter Druck. Die Einstellungen werden 2015 vermutlich einen historischen Tiefstand erreichen, was zumindest teilweise auf die strengen Tierschutzgesetze in Österreich zurückzuführen ist.

II EIER – PREISBERICHT ÖSTERREICH

in EUR/100 Stück; ohne Ust., gewichteter Durchschnittspreis

A) Eier aus Bodenhaltung:

Bodenhaltung	Woche 13	Woche 14	Woche 15	Woche 16	Woche 16/2014
XL 73 g und mehr	13,30	13,29	13,37	13,33	14,22
L 63 g – 73 g	10,99	11,03	11,00	10,92	11,62
M 53 g – 63 g	9,69	9,67	9,63	9,67	10,51
S unter 53 g	7,31	7,36	7,81	7,84	7,88

Quelle: AMA

B) Eier aus Freilandhaltung:

Freiland	Woche 13	Woche 14	Woche 15	Woche 16	Woche 16/2014
XL 73 g und mehr	15,68	16,16	15,77	15,68	16,44
L 63 g – 73 g	14,50	14,65	14,66	14,47	15,47
M 53 g – 63 g	12,87	12,78	12,52	12,43	14,36
S unter 53 g	11,42	13,43	13,58	11,42	11,19

Quelle: AMA

C) Eier aus biologischer Erzeugung:

Freiland	Woche 13	Woche 14	Woche 15	Woche 16	Woche 16/2014
XL 73 g und mehr	20,25	20,28	20,24	20,34	20,41
L 63 g – 73 g	20,27	20,26	20,32	20,27	20,28
M 53 g – 63 g	19,24	19,48	19,11	19,21	19,65
S unter 53 g	*	*	*	*	*

* aus Datenschutzgründen kann der Preis der Gewichtsklasse S für Eier aus biologischer Erzeugung nicht mehr veröffentlicht werden

Quelle: AMA

1) Packstellenabgabepreise:

Verkaufspreis ab Packstelle (gewogene Durchschnittspreise), bezogen auf 100 Stück, Ware sortiert auf Höcker, ohne Umkarton. Verkäufe an Diskonter sowie Preisaktionen sind enthalten, ohne Logistikkosten, Mindestabnahme 25 Karton

Folgende Positionen sind nicht im Meldepreis enthalten:

Umsatzsteuer, Kosten der Kleinverpackung, Logistikkosten (ab der Packstelle), Verkäufe an andere Packstellen, Verkaufspreise für Industrieware, ARA-Gebühr, Listungsgelder, Werbekostenzuschüsse

D) Notierung Speising

Preisbasis: AMA-Gütesiegel-Ware, einzelei-gekennzeichnet, ab Packstelle, Güteklasse A in den einzelnen Gewichtsklassen, sortiert, verpackt auf 30-er Lagen, Preis in EUR/100 Stück netto exkl. USt)

Gewichts- klasse	Eier aus Bodenhaltung		Eier aus Freilandhaltung		Eier aus Biofreilandhaltung	
	KW 14 2015	KW 15+16 2015	KW 14 2015	KW 15+16 2015	KW 14 2015	KW 15+16 2015
XL	13,70	13,70	14,80	14,80	20,30	20,30
L	11,40	11,40	13,30	13,30	20,30	20,30
M	9,80	9,80	10,90	10,90	18,40	18,40
S	7,40	7,40	7,50	7,50	7,60	7,60
Eier f. LM Industrie	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00

Quelle: Österreichische Frischeier Erzeugergemeinschaft Vertriebs-GmbH

E) Monatliche Entwicklung der Packstellenabgabepreise

in EUR/100 Stück

BODENHALTUNG konventionell													
Gewichtskl.		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
XL	2013	14,68	14,69	14,66	14,66	13,77	13,49	12,80	12,65	13,05	13,17	13,30	13,41
	2014	14,17	14,13	14,16	14,21	13,81	13,86	13,83	13,78	13,77	13,81	13,37	13,37
	2015	13,38	13,36	13,35									
L	2013	11,97	12,00	12,00	11,97	11,47	11,31	10,74	10,73	11,15	11,24	11,40	11,50
	2014	11,71	11,78	11,63	11,60	11,27	11,25	11,32	11,39	11,31	11,32	10,96	10,99
	2015	10,94	11,01	11,01									
M	2013	9,76	10,11	10,35	10,24	9,20	8,91	8,23	8,10	8,34	8,46	8,55	8,86
	2014	10,39	10,45	10,49	10,52	10,04	9,96	9,91	9,94	9,92	9,91	9,58	9,59
	2015	9,59	9,57	9,62									
S	2013	8,05	8,09	8,08	8,11	7,89	7,82	7,37	7,25	7,06	7,20	7,34	7,91
	2014	7,86	8,17	8,11	7,98	7,54	7,57	7,57	7,63	7,69	7,71	7,42	7,55
	2015	7,63	7,58	7,57									

Quelle: AMA

FREILAND													
Gewichtskl.		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
XL	2013	15,94	16,16	16,31	16,38	15,39	15,13	14,58	14,33	14,73	14,92	15,46	15,65
	2014	15,97	16,25	16,23	16,42	16,07	16,16	16,25	16,50	16,32	16,28	15,89	15,97
	2015	15,97	15,77	15,67									
L	2013	15,52	15,64	15,51	15,51	14,79	14,77	14,05	13,91	14,02	14,19	14,45	14,50
	2014	15,40	15,25	15,33	15,39	15,07	15,11	15,23	15,23	15,11	15,16	14,87	14,84
	2015	14,90	14,69	14,94									
M	2013	13,28	13,80	14,04	13,32	12,82	12,52	11,87	12,57	11,90	11,80	12,10	12,21
	2014	13,63	13,58	13,90	13,99	13,43	13,20	12,83	12,81	13,29	12,91	12,75	12,79
	2015	12,75	12,65	12,88									
S	2013	11,30	11,85	12,30	12,66	12,47	12,03	11,94	11,48	11,35	11,63	11,38	12,24
	2014	11,00	13,04	12,46	11,60	11,86	10,63	10,61	11,18	11,18	9,66	10,91	11,82
	2015	12,50	12,60	11,71									

Quelle: AMA

FREILAND bio													
Gewichtskl.		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
XL	2013	20,43	20,33	20,59	20,70	20,79	20,61	20,68	20,64	20,42	20,47	20,46	20,47
	2014	20,35	20,34	20,22	20,46	20,51	20,46	20,40	20,56	20,43	20,30	20,29	20,30
	2015	20,27	20,24	20,24									
L	2013	20,22	20,22	20,32	20,30	20,28	20,26	20,22	20,28	20,21	20,23	20,23	20,28
	2014	20,19	20,29	20,21	20,31	20,35	20,45	20,40	20,31	20,28	20,30	20,32	20,39
	2015	20,48	20,37	20,32									
M	2013	19,28	19,37	19,50	19,32	19,29	19,27	19,03	19,00	19,04	19,20	19,31	19,40
	2014	19,40	19,29	19,31	19,49	19,46	19,40	19,02	19,05	19,10	19,42	19,56	19,63
	2015	19,64	19,49	19,34									
S	2012	6,78	6,64	7,83	8,44	6,99	6,59	6,59	6,59	6,63	6,57	7,35	6,71
	2013	6,66	6,58	6,74	6,87	6,68	6,71	6,50	6,50	*	*	*	*

* aus Datenschutzgründen kann der Preis der Gewichtsklasse S für Eier aus biologischer Erzeugung nicht mehr veröffentlicht werden

Quelle: AMA

III GEFLÜGEL – PREISBERICHT ÖSTERREICH

F) Preis zugestellt "frei Filiale" für Masthühner und Truthahnbrust

ohne Ust. in EUR je kg, Frischware

Masthühner/lose	Woche 12	Woche 13	Woche 14	Woche 15	Woche 16	16/14
Bratfertig	2,11	2,11	2,09	2,12	2,14	2,30
Grillfertig	2,16	2,16	2,16	2,18	2,17	2,23
Masthühner/Tasse	Woche 12	Woche 13	Woche 14	Woche 15	Woche 16	16/14
Bratfertig	2,28	2,25	2,24	2,27	2,24	2,36
Grillfertig	2,44	2,43	2,44	2,44	2,43	2,63
Truthühner	Woche 12	Woche 13	Woche 14	Woche 15	Woche 16	16/14
Brustfleisch/vakuumverpackt	6,90	6,91	6,99	6,92	6,95	6,94

Quelle: AMA

G) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/ 100 kg ohne USt. - frei Betrieb

Alleinfuttermittel für Hühner

MASTHÜNERKÜCKEN – Broiler*												
	Jän.	Feb.	März	April	Mai*	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
2011	34,47	36,08	35,27	35,33	35,45	35,24	35,30	34,88	35,16	34,76	34,23	34,55
2012	35,65	35,38	35,48	36,04	36,21	36,91	37,99	38,71	39,54	41,14	40,47	39,97
2013	43,35	40,75	44,36	43,74	43,80	44,01	44,04	43,93	43,47	42,49	41,91	42,20
2014	42,19	41,14	39,27	39,40	39,26	39,37	39,21	38,67	38,23	37,51	37,08	37,12
2015	36,99	37,69	37,56									

LEGEHENNEN**												
	Jän.	Feb.	März	April	Mai**	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
2011	30,14	30,55	30,43	30,36	30,87	30,86	30,77	30,78	30,46	29,25	28,62	28,56
2012	28,25	28,77	29,46	29,64	30,64	31,53	33,38	34,13	35,91	36,40	36,63	36,40
2013	36,28	36,14	35,32	35,06	34,88	35,02	36,69	35,98	35,45	34,27	33,07	33,09
2014	33,10	33,12	33,04	33,22	33,12	33,05	32,99	33,28	32,27	32,06	30,68	30,30
2015	30,09	30,31	30,19									

* Normtyp für Masthühner, gewogenes Mittel aller Mastabschnitte; ab Mai 2010 – Masthühnerkükenfutter (Phase 2)

** Normtyp für Legehennen; ab Mai 2010 – Legehennenfutter (mindestens 18% Rohprotein, 0,40 Methionin)

Quelle: AMA

H) Monatliche Entwicklung der Geflügelpreise

in EUR/kg

Bratf./lose	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
2013	2,41	2,31	2,32	2,34	2,35	2,35	2,33	2,34	2,35	2,36	2,36	2,36
2014	2,34	2,35	2,35	2,33	2,34	2,34	2,32	2,33	2,33	2,35	2,34	2,34
2015	2,25	2,12	2,10									
Bratf./Tasse	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
2013	2,53	2,45	2,41	2,39	2,42	2,40	2,36	2,38	2,36	2,39	2,40	2,40
2014	2,37	2,52	2,41	2,37	2,40	2,37	2,40	2,40	2,40	2,43	2,43	2,42
2015	2,36	2,26	2,26									
Grillf./lose	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
2013	2,28	2,30	2,30	2,30	2,33	2,34	2,32	2,33	2,32	2,31	2,28	2,29
2014	2,27	2,28	2,28	2,27	2,31	2,30	2,30	2,30	2,30	2,31	2,27	2,25
2015	2,20	2,20	2,17									
Grillf./Tasse	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
2013	2,64	2,64	2,75	2,72	2,71	2,67	2,66	2,68	2,71	2,73	2,71	2,75
2014	2,72	2,71	2,62	2,62	2,62	2,61	2,57	2,58	2,60	2,62	2,62	2,57
2015	2,54	2,44	2,44									
Truthahnbrust	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
2013	6,92	6,90	6,94	6,77	6,86	6,95	6,87	6,92	6,92	6,94	7,13	7,04
2014	7,06	7,03	7,03	7,04	7,04	7,02	7,08	7,03	7,03	7,03	6,93	6,99
2015	6,83	6,92	6,97									

Quelle: AMA, Meldungen von Schlachtbetrieben

IV GEFLÜGEL – MARKT ÖSTERREICH

I) Geflügelschlachtungen in 1.000 Stück

Brat- und Backhühner, Suppenhühner*													
Schlacht.	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
2012	5.809	5.254	6.112	6.445	6.722	6.017	6.338	6.709	5.977	6.590	5.793	5.627	73.393
2013	5.973	5.061	6.053	6.437	7.051	6.038	6.688	6.538	5.953	6.577	5.891	6.049	74.309
2014	6.215	5.509	5.878	6.629	7.239	6.612	6.904	6.231	6.496	6.651	5.954	6.637	76.955
2015	6.941	5.703											
Diff. %	11,7	3,5											

Quelle: Statistik Austria

J) Bruteinlagen und Kückenschlupf in 1.000 Stück

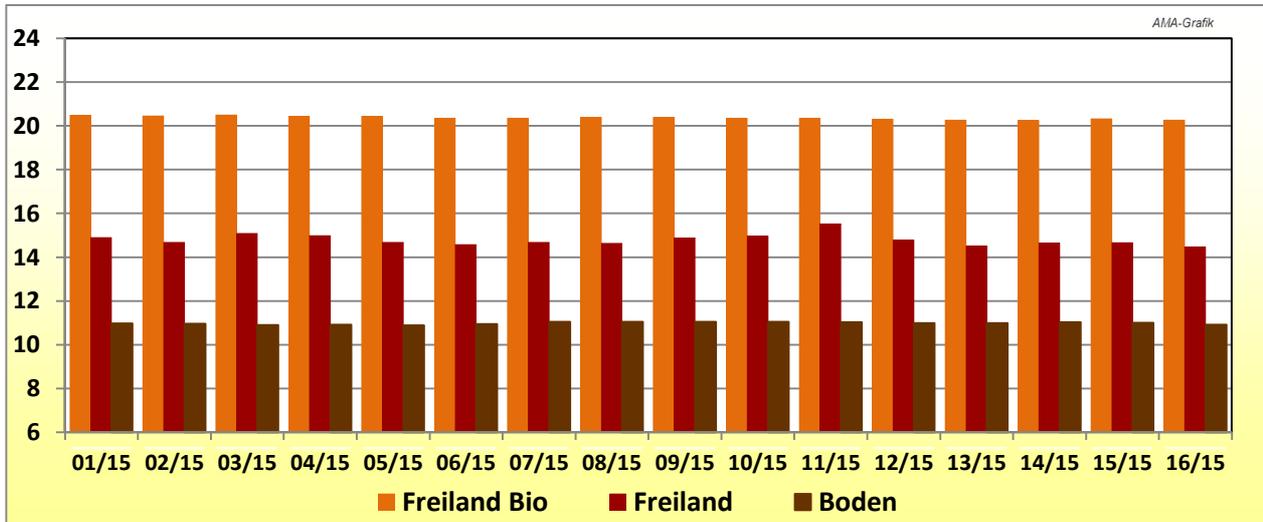
LEGERASSEN – Bruteinlagen / Kückenschlupf													
Einlagen	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
2011	1.585	2.104	1.989	2.041	2.154	2.388	1.418	2.234	1.759	649	1.555	1.862	21.738
2012	1.477	2.327	2.101	2.627	2.368	1.929	1.735	2.098	1.791	1.393	1.967	1.836	23.649
2013	2.787	2.059	1.567	2.030	2.568	1.763	1.648	1.638	1.803	1.218	990	2.116	22.187
2014	2.373	2.175	1.989	2.775	1.366	1.623	1.773	1.907	1.798	1.258	1.757	2.226	23.020
2015	2.163	2.123											
Schlupf	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
2011	1.620	1.322	2.356	1.188	1.778	2.253	1.250	1.452	1.414	1.294	719	1.246	17.892
2012	1.436	1.622	1.509	1.777	1.950	1.523	1.287	1.449	1.271	1.189	1.066	1.525	17.604
2013	1.938	1.767	1.650	1.271	2.144	1.521	1.340	1.044	1.411	1.492	787	650	17.015
2014	2.083	1.828	1.928	1.903	1.624	1.472	1.296	1.334	1.324	1.588	863	1.545	18.788
2015	1.737	2.138											

MASTRASSEN – Bruteinlagen / Kückenschlupf													
Einlagen	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
2011	6.696	7.065	8.706	7.386	7.191	8.581	6.917	8.442	6.504	6.596	7.288	6.296	87.668
2012	6.647	8.567	7.185	6.775	8.555	6.964	6.709	8.249	6.538	7.896	6.140	6.098	86.323
2013	8.033	5.572	6.902	6.672	8.535	6.854	8.000	6.813	6.614	7.880	6.177	6.310	84.362
2014	8.188	6.637	6.404	8.256	6.698	7.219	8.690	7.300	7.238	8.937	7.315	8.511	91.393
2015	7.676	7.603											
Schlupf	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
2011	4.813	4.848	6.596	5.750	5.468	6.753	5.338	6.479	5.219	5.212	6.071	4.965	67.512
2012	4.761	6.397	5.301	5.321	6.034	5.254	5.282	6.466	4.911	6.150	4.712	4.715	65.304
2013	6.051	4.249	5.202	5.254	6.314	5.048	6.371	4.974	5.115	6.031	4.603	4.741	63.953
2014	6.119	4.831	4.959	6.180	5.273	5.665	6.984	5.519	5.517	7.012	5.181	6.576	69.816
2015	5.636	6.020											

Quelle: Statistik Austria

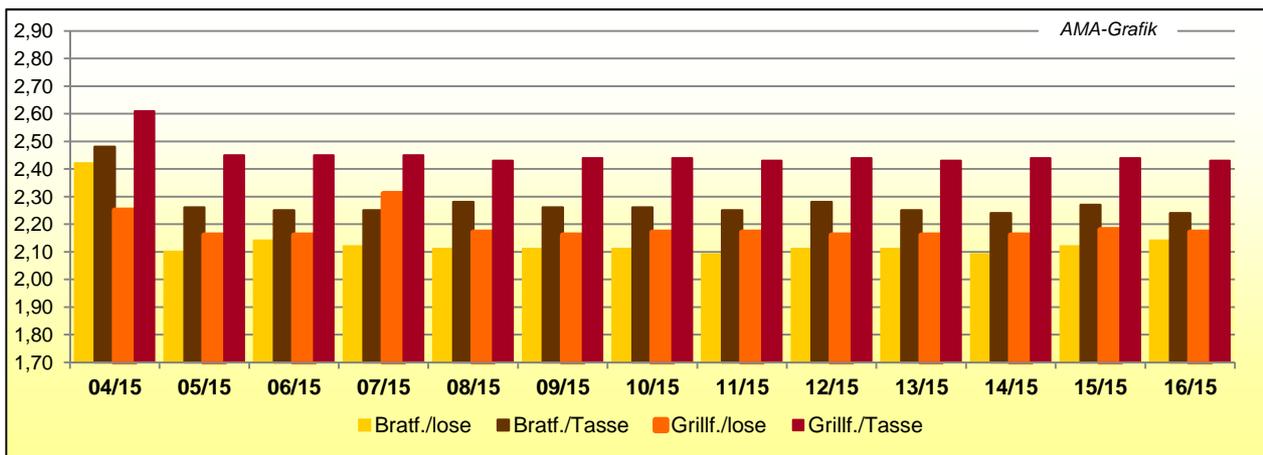
V GRAFIKEN ÖSTERREICH

K) Entwicklung der Packstellenabgabepreise Klasse L in EUR/100 Stück



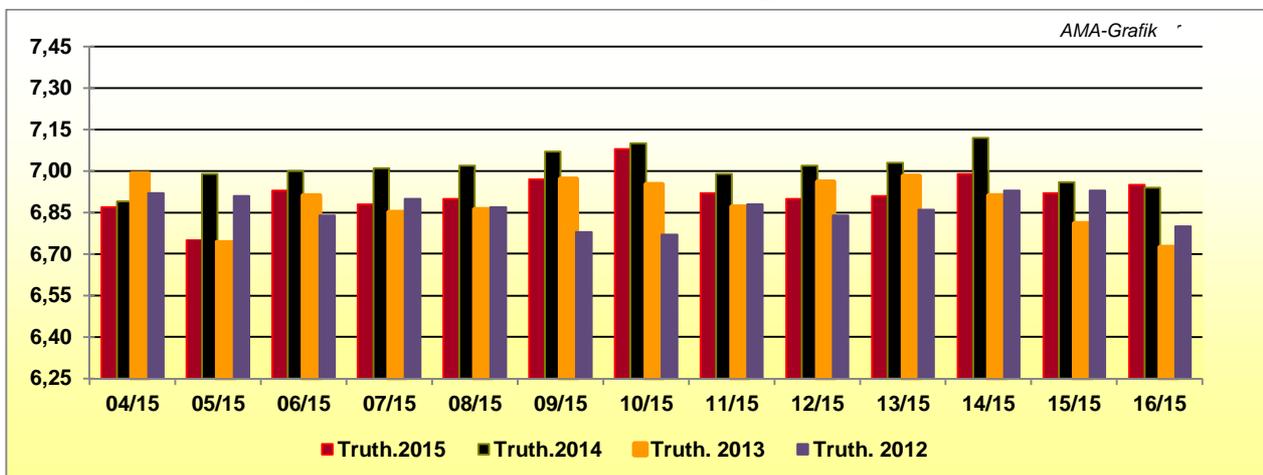
Quelle: AMA

L) Geflügelpreisentwicklung für Mastgeflügel 2015 in EUR/kg



Quelle: AMA

M) Preisentwicklung für Truthahnbrust in EUR/kg



Quelle: AMA

VI MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

N) Börse München – Großhandelsabgabepreise für Eier (Bodenhaltung)

in Cent/Stück, ohne Ust., franko Empfänger, Mindestabschlüsse von 25 Karton à 360 Stück

notiert am:	13.04.2015				20.04.2015			
	weiße und braune Ware				weiße und braune Ware			
	Tendenz	von	bis	Ø	Tendenz	von	bis	Ø
Gewichtsklasse XL	unübersichtlich	14,60	19,80	18,70	unübersichtlich	14,20	19,40	18,15
Gewichtsklasse L	unübersichtlich	12,10	17,25	12,45	unübersichtlich	11,70	16,75	12,10
Gewichtsklasse M	unübersichtlich	11,85	15,70	11,95	unübersichtlich	11,30	15,60	11,80
Gewichtsklasse S	unübersichtlich	5,20	10,00	9,95	unübersichtlich	5,20	9,95	9,90

Quelle: DLV, BBV

O) Notierungen der Weser-Ems-Eierpackstellen (Käfig)

in Cent/Stück, ohne USt., ab Packstelle, verpackt auf 30er-Lagen in 360er- Kartons

notiert am:	10.04.2015						17.04.2015					
	weißschalig			braunschalig			weißschalig			braunschalig		
	von ¹⁾	bis	Ø	von ¹⁾	bis	Ø	von ¹⁾	bis	Ø	von	bis	Ø
Gewichtsklasse XL	9,75	11,00	10,68	9,75	11,20	10,85	9,50	10,70	10,50	9,50	10,85	10,50
Gewichtsklasse L	5,75	6,30	6,13	5,85	6,20	6,00	5,75	6,20	6,00	5,70	6,00	6,00
Gewichtsklasse M	5,50	6,10	5,85	5,45	5,95	5,75	5,50	5,85	5,68	5,40	5,75	5,65
Gewichtsklasse S	5,00	5,30	5,20	4,80	5,15	5,00	5,10	5,40	5,30	4,90	5,20	5,00

¹⁾ Normalpreis

Quelle: Eier-Wild-Geflügel Markt, DE

P) NOP-Richtpreise Eier

in Cent/Stück, ohne USt. frei Packstelle, unsortiert, Käfig- und Bodenhaltung (Scharreier)

Woche:	15/2015	16/2015	15/2015	16/2015	15/2015	16/2015	15/2015	16/2015
	Käfig (weiß) ¹⁾		Käfig (braun) ¹⁾		Scharrel (weiß) ²⁾		Scharrel (braun) ²⁾	
47 bis 48 g	3,84	3,93	3,84	3,93	4,08	4,06	4,08	4,06
52 bis 53 g	4,20	4,27	4,20	4,27	4,85	4,74	4,91	4,77
57 bis 58 g	4,53	4,58	4,53	4,58	5,69	5,47	5,88	5,63
62 bis 63 g	4,83	4,88	4,83	4,88	6,10	5,84	6,36	6,07
67 bis 68 g	5,12	5,17	5,12	5,17	6,32	6,07	6,63	6,34
72 bis 73 g	5,40	5,47	5,40	5,47	6,51	6,26	6,87	6,58

¹⁾ minimal 50.000 Hennen, ²⁾ minimal 25.000 Hennen

Quelle: Boerderij.nl

Q) NOP-Richtpreise Schlachthennen

in EUR/kg Lebendgewicht, inkl. 6% USt.

Woche:	14/2015		15/2015		16/2015	
	von	bis	von	bis	von	bis
Weißer Hühner – 1700g	0,32	0,34	0,30	0,32	0,28	0,30
Brauner Hühner – 1900g	0,38	0,40	0,36	0,38	0,34	0,36
Mastelertiere – 3500g	0,70	0,72	0,68	0,70	0,67	0,69

Quelle:Boerderij.nl

Der Marktbericht Eier und Geflügel erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Impressum:

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 8
Dresdner Straße 70
1200 Wien
UID-Nr.: ATU16305503
DVR-Nr.: 0719838
Telefon: +43 1 33151-DW 284 bzw. DW 248
Fax: +43 1 33151-DW 396
E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II
Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz, BGBl. Nr. 367/1992 eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

Hersteller: Eigendruck

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.
Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.
Alle Angaben ohne Gewähr.